

Die Firma Zehnder setzt nach positiven Erfahrungen im Kosten-/ Nutzenverhältnis bei allen Baggern mit einem Einsatzgewicht über 5 t seit Jahren auf den RotoTop. Auch beim zielgenauen Verfüllen von Schächten und Kanälen zeigen sich die Vorteile der durch den RotoTop und seine Endlosdrehbarkeit verlängerte tatsächliche Reichweite des Baggers.



**HOLP**

## Tiefbau-Arbeiten schneller erledigen

Seit gut acht Jahren stattet die Firma Zehnder Straßenbau aus Rudersberg alle Bagger mit Arbeitsgewicht zwischen 5 und 27,5 t mit einem RotoTop von Holp aus, um nicht nur aufwändige Handarbeit für Mitarbeiter einzusparen, sondern auch die anstehenden Aufgaben insgesamt effizienter und damit wirtschaftlicher erledigen zu können.

**D**ie Zehnder Straßenbau GmbH wurde vor über 60 Jahren im schwäbischen Rudersberg bei Stuttgart als Familienbetrieb gegründet und wird heute in vierter Generation von Werner Zehnder und seinem Sohn geführt. Zehnder arbeitet für private, gewerbliche und öffentliche Auftraggeber nicht nur im Straßenbau, sondern übernimmt auch flexibel Erdbau-, Pflaster- und Asphaltarbeiten, ist im Kanalbau sowie im Bau von Versorgungsleitungen tätig und mit seinem besonderen Know-how auch häufig in der Sanierung von Ortskernen und Innenstädten aktiv.

Für diese Aufgabenbreite wird ein gut aufgestellter Maschinenpark benötigt, den Werner Zehnder immer auf dem aktuellen Stand hält; Innovationen gegenüber ist er absolut aufgeschlossen. Der Geschäftsfüh-

rer baggert häufig selbst, weiß daher, was seine Mitarbeiter in der Praxis benötigen und welche Geräte helfen, die Wirtschaftlichkeit zu steigern. Seit etwa acht Jahren sind sechs Bagger des Unternehmens mit Einsatzgewichten von 5 bis 27,5 t mit dem RotoTop ausgestattet.

Beim RotoTop konnte man sehr schnell von den Vorteilen profitieren, welche auch seine Mitarbeiter überzeugt hätten: „Er ist sehr robust gebaut und bringt hohe Wirtschaftlichkeit durch seine Flexibilität.“ Werner Zehnder kann die Ersparnis nicht in konkrete Zahlen fassen, stellt aber fest, dass die gesamte Arbeitsweise für die Maschinenführer stark vereinfacht wurde. Gerade im Kanalbau käme es auch auf die Reichweite an, diese wird durch den RotoTop zwar nur messbar um 20 cm

verlängert, die erhöhte Flexibilität des RotoTop durch den endlos drehbaren Löffel führe aber zu einer deutlich höheren Reichweite.

Der RotoTop bietet laut Zehnder zahlreiche weitere Vorteile, man könne leichter graben, auch schräg graben, sich anders hinstellen, sei flexibler beim Verfüllen, weil man den Löffel drehen könne. Somit würde man schneller fertig werden und habe auch deutlich weniger Handarbeit auszuführen. Werner Zehnder sagt: „Wir werden dabeibleiben, unsere Bagger mit RotoTop auszustatten. Wenn man ihn einmal hatte, möchte man diese Flexibilität keinesfalls mehr missen. Das sehen auch unsere Mitarbeiter so.“ Hinzu kommt, dass die kürzlich angeschafften Anbauverdichter keine Drehmo-

oren mehr benötigten, so könne man bei der Beschaffung von Anbaugeräten noch zusätzlich sparen. Dies sei ein weiterer wichtiger Punkt, da man im Unternehmen mit Fräse, Mischlöffel, Anbauverdichter, Löffel für Flüssigboden und vielen weiteren Anbaugeräten arbeitet. Und wenn einmal Schäden am Drehantrieb – auch durch Bedienfehler – entstanden wären, hätte der gut aufgestellte Holp-Service diese sehr schnell und entgegenkommend behoben.

In Rudersberg-Steinenberg wurden in den vergangenen Monaten einige Kanalarbeiten durchgeführt. Werner Zehnder berichtet: „Wenn ein Kanal 5 oder 6 m tief ist, stellt nicht nur das Ausbaggern und Verlegen von Rohren, sondern auch das anschließende zielgenaue Verfüllen eine Herausforderung an die Reichweite des Baggers da. Im innerstädtischen Bereich können wir nicht mit einem 30 oder 40 t Bagger arbeiten und kämen daher schnell an das Ende der Reichweite des hier eingesetzten Mobilbaggers.“

Da hilft es dann besonders, wenn durch den RotoTop die Löffel drehbar gemacht werden, das bedeutet, dass man in der



Maximale Flexibilität der Endlosdrehung ermöglicht das Arbeiten in alle Richtungen, somit muss der Bagger seltener versetzt werden. Weitere Einsparungen ergeben sich in der Anschaffung von günstigeren Anbaugeräten ohne eigene Rotation.

praktischen Anwendung durch das Drehen des Löffels ein bis zwei Meter an Reichweite gewinnt. Das stellte der Bagger mit RotoTop Anfang März in der Rosenstraße in Steinenberg beim Versetzen und Einfüllen eines Schmutzwasserschachts wieder unter Beweis, vor allem, weil nach der Installation von Schacht und Leitungen sehr zügig das Verfüllen umgesetzt werden konnte.

Auf einer anderen Straßenbaustelle war der Mobilbagger auch mit einem Pendelgreifer im Einsatz, um Randsteine und Material zu transportieren und zu platzieren. Durch die im RotoTop verbaute 8-fach-Drehdurchführung kann ein Pendelgreifer mit seinem Drehantrieb, der keine Bremswirkung haben darf, durch das Umschalten von „RotoTop drehen“ auf „Greifer drehen“ wie gewohnt betätigt werden. Durch die standardmäßig verbaute größte Drehdurchführung am Markt wird immer genug Öl zum Anbaugerät gebracht, sodass auch lange, harte Einsätze von Anbaugeräten, die wie eine Rüttelplatte oder eine Felsfräse viel Öl benötigen, problemlos durchgeführt werden.

[www.holp.eu](http://www.holp.eu)

**avesco TEC**

# SANDVIK TORO<sup>®</sup> LH410

Toro<sup>®</sup> LH410, der stärkste Bulle in der Arena...

**SANDVIK**

Jetzt unverbindlichen Beratungstermin vereinbaren:  
AVESCO.AT | OFFICE@AVESCO.AT | +43723238308